

-Einzeltisch an der Wand = Ausgrenzung?

Beitrag von „Brotkopf“ vom 20. Oktober 2012 17:42

Hallo Sunnee,

ich sehe es ganz genauso. Erkläre der Mutter, warum du so handelst und Punkt. Wer wann wo sitzt, ist ganz alleine deine Entscheidung!

Ich hatte im letzten Jahr (auch 1. Schuljahr) einen fast identischen Fall. Das Mädchen hat oft Schüler geärgert, aber vor allem die Kinder rund herum abgelenkt und sehr gestört. Keiner wollte mehr neben ihr sitzen und ich konnte es sehr gut verstehen. Ich habe sie dann auch an einen Einzeltisch mit Blick zur Wand gesetzt und es dauert keine 2 Tage, bis die Mutter sich beschwert hat. Ich habe aber direkt den Erfolg dieser Sitzordnung gesehen, das Mädchen konnte viel ruhiger und konzentrierter arbeiten, und die anderen Kinder "drumherum" auch. Das Mädchen saß das ganze erste Schuljahr alleine. In den Frühstückspausen durfte sie sich immer zu anderen Tischen setzen, und auch während der Freiarbeit konnte sie mit anderen Kindern gemeinsam arbeiten und sich umsetzen. Naja und in der Pause, im Sportunterricht, im Fachunterricht (der in anderen Räumen stattfindet), immer wieder gibt es ja Gelegenheiten für das Kind, mit anderen Kindern zusammenzuarbeiten ...

Mitlerweile sind wir im zweiten Schuljahr und das Mädchen sitzt nun an einem ruhigen Gruppentisch und es klappt schon viel viel besser. Ich bin sicher, dass es heute nicht so gut klappen würde, hätte ich das im ersten Schuljahr so nicht durchgezogen.

Also, auch wenn viele Schlucken und sich beschweren wenn sie so einen Einzelplatz sehen, sinnvoll begründen und durchziehen.

Ich wünsche dir viel Erfolg!

LG

Brotkopf